



Tauchplatz Habili Kebir

Beschreibung

Die arabische Sprache ist sehr blumig. Habili bedeutet „ungeboren“, Kebir heißt „groß“, also übersetzt das „Ungeborene Große Riff“. Gemeint ist mit Habili immer ein Riff, das einige Meter unter Wasser beginnt. Im Falle von Habili Kebir liegt das Riffdach ca. 3m bis 5m unter der Wasseroberfläche.

Das gesamte Riff ist ein Drop Off-Riff, die Wände fallen bis ca. 60m steil ab, danach beginnt ein etwas langsam abfallender Sandgrund.

An den Ost-, Nord- und Westseiten ist Habili Kebir bis in große Tiefen sehr abwechslungsreich und üppig bewachsen. Immer wieder werden an der Westecke bei dem Gorgonienfächer-Feld Graue Riffhaie gesehen.

An der Ostecke lohnt sich immer wieder ein Blick ins Blaue, denn manchmal können dort Barrakudas, kapitale Thunfische und Graue Riffhaie gesehen werden.

Der Innenriff-Bereich auf der Südseite ist durch seine auf 8m bis 15m gelegenen Überhänge interessant. Unter diesen Überhängen findet man Zackenbarsche, dicke Muränen, Blaupunktrochen und mit etwas Glück kleine Weißspitzen-Riffhaie.



Omneia - Tauchen und Reisen

Moni Hofbauer
Kapitelstr. 14
D-51103 Köln

Tel +49 (0221) 899 979 78
Mobil +49 (151) 27019849

Geschäftszeiten
Montag bis Freitag
10:00 - 18:00 Uhr

info@omneia.de
www.omneia.de

Safarirouten, auf denen dieser Tauchplatz liegen kann

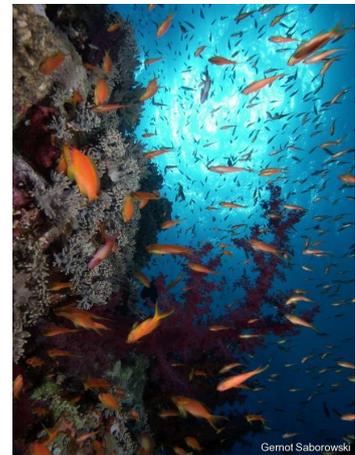
- Abu Fandera
- Brothers - Daedalus - St.Johns
- Daedalus - St. Johns
- Daedalus - Zabargad - St. Johns
- Daedalus - Zabargad - Rocky Island - St. Johns
- Red Sea Highlights
- Rocky Island - Zabargad - Abu Fandera
- St. Johns
- St.Johns - Abu Fandera - Elba Reef
- St.Johns-Zabargad-Rocky Island-Elba Reef
- Süden - ab Ägypten - vierzehn Tage
- Tiefer Süden - ab Ägypten - 14 Tage

Weitere Informationen

www.omneia.de



Gernot Saborowski



Gernot Saborowski



Omneia - Tauchen und Reisen

Moni Hofbauer
Kapitelstr. 14
D-51103 Köln

Tel +49 (0221) 899 979 78
Mobil +49 (151) 27019849

Geschäftszeiten
Montag bis Freitag
10:00 - 18:00 Uhr

info@omneia.de
www.omneia.de